

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin.

Bücher für die Jugend von Dr. K. Kraepelin:

(Mit Zeichnungen von O. Schwindrazheim.)

Naturstudien im Hause. Plaudereien in der Dämmerstunde.

3. Auflage. In Leinwand gebunden. M. 3.20.

... So ist diese Jugendchrift ein Meisterwerk, dem man leider nur wenige andere an die Seite stellen kann. Die Knaben im Alter von 13 bis 17 Jahren und darüber hinaus, aber auch die Mädchen dieses Alters werden ihre Lust daran haben und Anregung finden, wie sie ihnen kein anderes Buch auf diesem Gebiet zu geben vermag; aber auch der Erwachsene wird es gern lesen, denn das ist ja das Wesen einer guten Jugendchrift, daß sie auch den Erwachsenen befriedigen muß. Wir können uns freuen, daß sich einmal ein Gelehrter gefunden hat, der für die Jugend ein Herz besitzt und ihr ein Weibnachtsgeschenk macht, wie ihr selten eins geboten wird. Möchte der Dank der Kinder, Eltern und Lehrer nicht ausbleiben; möchte aber auch sein Beispiel unter den Gelehrten Nachahmung finden, daß unsere Kinder sich nicht nicht zu begnügen brauchen mit dem Brotstücken, die von dem Tische der Erwachsenen fallen." (Pöbmann, Reform.)

"Es ist eine Perle unter den Jugendchriften bestehender Inhalts geworden und sollte in keiner Jugendbibliothek fehlen. Wir wünschen den Plaudereien des Dr. Eschardt mit seinen fröhlichen Jüngern die weiteste Verbreitung, zumal sie sich auch äußerlich in einem so schmaden Gewande präsentieren." (Hamburger Korrespondent, 10. September 1901.)

Naturstudien im Garten. Plaudereien am Sonntag Nachmittag. 2. Auflage. In Leinwand gebunden. M. 3.60.

"Möchte dieses wertvolle und gut ausgestattete Buch doch recht allgemein zur Belehrung der Jugend in Schule und Haus zur Verwendung kommen und auch eine recht große Zahl Erwachsene das ihm noch zu lernen finden, es würde den Betroffenen nur zum Segen gereichen. Selten haben wir über die interessanteren Naturvorgänge und tierischen wie pflanzlichen Lebensweisen, wie sie im freien, freiespiel im Garten, uns entgegen treten, in so anschaulicher, ansprechender und feinsinnreicher Weise plaudern hören dürfen, als es der Verfasser dieses Werkes versteht. ... Reizende Zeichnungen tragen viel zur besten Anschaulichkeit des Buches bei und würde dasselbe ein prächtiges Weibnachtsgeschenk abgeben." (Leipziger Zeitung.)

Naturstudien in Wald und feld.

Spaziergangs-Plaudereien. 2. Aufl. In Leinw. gebunden M. 3.60.

"... Alles in allem teilt das neue Buch in vollem Maße die Vorzüge der alten, wie diese kann es als ein Meisterwerk der belehrenden Jugendliteratur bezeichnet werden. Eltern, die Zeit genug finden, ein Kapitel des Buches zu lesen, werden zugleich lernen, in welcher Weise man mit Kindern über die Gegenstände und Ercheinungen der Natur spricht, wozu wir recht sehr wünschen, es möge das Buch nicht nur von der Jugend, sondern auch von den Erwachsenen mit aller Aufmerksamkeit gelesen werden." (Schule und Haus 1902, Nr. 1.)

Naturstudien. Volksausgabe. Eine Auswahl aus des Verfassers Naturstudien „im Hause“, „im Garten“ und „in Wald und feld“. Veranstatet vom Hamburger Jugendchriften-Ausschuß. Mit Zeichnungen von O. Schwindrazheim geb. M. 1.—

Der anerkannte Wert der Naturstudien hat den Hamburger Jugendchriften-Ausschuß bewogen, eine billige Volksausgabe zu veranstalten, um so dem inhaltreichen, das Interesse für die Natur weckenden und vertiefenden Buche eine noch größere Verbreitung zu sichern.

Naturstudien in der Sommerfrische.

Reiseplaudereien. Mit Zeichnungen von O. Schwindrazheim. In Leinwand geb. M. 3.20.

In dem vorliegenden Werkchen zieht der Verfasser die Naturstoffe und Naturschilderungen in den Bereich seiner Besprechung, die bei der weit verbreiteten Site der Ferienreisen und Sommerfrischen vieler Tausenden von Familien nahe treten, ohne daß dabei der Wunsch nach für die Probleme des Seins und Geschehens in der Welt erwecken, die gerade der umgebenden Maße dient, inmitten einer an neuen ungewohnten Ercheinungen so reichen Umgebung, wie sie das Gebirge, das Meer für jeden bietet, der zum erstenmal deren Zauber auf sich wirken läßt.